

Hygiene-Konzept für Handball-Spiele Halle Nord Buxtehude - Mannschaften

Gültig ab 04.03.2022

Einlass Zuschauer:

Für alle Zuschauer (ab 18 Jahren) gilt die 3G-Regel. Das bedeutet: Sie müssen entweder

- einen vollständigen Impf-Nachweis,
- einen gültigen Genesen-Nachweis (mindestens 28 Tage alt und max. 6 Monate gültig) oder
- einen zertifizierten Schnelltest (max. 24 Stunden alt) vorlegen

und zur Identitäts-Überprüfung einen Personalausweis o.ä. vorzeigen.

Ausnahme: Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres sowie Menschen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen konnten und dieses mit Attest nachweisen und zusätzlich einen zertifizierten negativen Corona-Schnelltest (nicht älter als 24 Stunden) vorlegen können.

Jeder Zuschauer, der entsprechend kontrolliert wurde und Einlass bekommt, erhält ein Armband. Das erleichtert die Kontrolle, falls die Zuschauer die Halle noch mal wieder verlassen.

Im Eingangsbereich und in der Halle Nord sind zum freiwilligen Einchecken über die Corona-Warn-App QR-Codes angebracht. Dies dient der freiwilligen Kontaktdatenerfassung.

Platzierung Zuschauer:

Die Abstandsregelungen fallen weg.

Die Platzierung auf der erworbenen Eintrittskarte hat seine Gültigkeit.

Dies gilt unter Vorbehalt bei Platzkarten auf der Stadtwerke-Tribüne, da die rechtzeitige Instandhaltung noch nicht gesichert ist. Kartenbesitzer werden rechtzeitig informiert.

Maskenpflicht:

Zuschauer dürfen die Halle nur mit FFP2-Maske betreten. Die Maske muss bis zum Sitzplatz getragen werden. Beim Sitzen darf die Maske abgesetzt werden. Bei Stehplätzen ist eine Maske zu tragen.

Desinfektion:

Im Foyer sowie in den Umkleide-Räumen stehen ausreichend Desinfektions-Spender zur Verfügung.

Die Ordner achten darauf, dass sich alle Zuschauer bei Betreten der Halle die Hände desinfizieren.

Die meisten Türen sind aufgestellt, um unnötige Berührungen der Türgriffe zu vermeiden.

Wo erforderlich werden Türgriffe und Geländer – ebenso wie Toilettenanlagen – regelmäßig desinfiziert.

Lüftung:

Zusätzlich zur vorhandenen Lüftung der Halle (ohne Frischluftzufuhr) gilt:

- Maximal mögliche Öffnung der Notausgänge nicht nur vor, sondern auch während des Spiels.
- Es soll viel und oft gelüftet werden, also: Wann immer möglich die Notausgänge aufmachen!
- Ausnahme: Notausgang Nord neben dem Tor – das wird während des Spieles geschlossen.
- Die Ordner achten konsequent darauf, dass niemand durch die Notausgänge die Halle betritt.

Mannschaften:

Auch alle Aktiven dürfen die Halle nur mit FFP2-Maske betreten und behalten diese bis zum Umkleideraum auf. Für die Mannschaften, Spielerinnen, Trainer und Betreuer gilt 2G. Zusätzlich ist ein gültiger Testnachweis, zertifiziert oder Selbsttest (unter Aufsicht), vorzulegen und in der Mannschaftsliste zu dokumentieren. Dies gilt auch für geboosterte Personen, sowie für Kinder und Jugendliche.

Gastmannschaften sollten bereits vor ihrer Abfahrt getestet sein. Es muss für jeden Aktiven per Unterschrift bestätigt werden, das getestet wurde und das Ergebnis negativ war. Der Gastverein schickt seine komplette Teilnehmer-Liste mit allen Kontaktdaten entweder vorab zu oder stellt sie uns spätestens beim Betreten der Halle zur Verfügung.

Grundsätzlich gilt: Die notwendige Kommunikation, um einen reibungslosen Ablauf der Spiele zu gewährleisten, ist von beiden Vereinen offen und sportlich fair zu führen und sollte frühzeitig gesucht werden. Für Schiedsrichter und Kampfrichter gibt es keine Pflicht für einen Test, ein solcher wird aber empfohlen.